



Probenahmen von Abfall sind fester Bestandteil der **Akkreditierung von Laboratorien und Ingenieurbüros**. Sie sollten aufgabenorientiert und rechtlich nicht beanstandbar durchgeführt werden. Bei der Begutachtung werden oft Abweichungen festgestellt, die u.a. durch Schulung des Personals minimiert werden können.

Durch die Deponieverordnung (DepV) wird die Fach- und Sachkunde des Probennehmers klar definiert. Diese kann durch Teilnahme an einem **Probenahmelehrgang nach LAGA PN98** erworben werden und **ist regelmäßig, mindestens alle 5 Jahre durch Teilnahme an dieser Schulung aufrechtzuerhalten (Verordnung zur Änderung der Abfallverzeichnis und Deponieverordnung, Artikel 2, Anhang 4 (30. Juni 2020))**. Die erforderlichen Inhalte von Probenahmelehrgängen nach LAGA PN 98 nach der Handlungshilfe zur Anwendung der LAGA Mitteilung 32 (Mai 2019) werden vermittelt.

Im ersten Teil der Veranstaltung zeigen wir die qualitätsgerechte Herangehensweise bei der Planung und Durchführung der **Probenahme u.a. bei Haufwerken sowie bewegten und ruhenden Abfallströmen auf Grundlage der LAGA PN 98**. Es wird auch auf die **DIN19698-1** eingegangen. Wir vermitteln Ihnen die aktuellen nationalen und internationalen Normen und Standards und gehen vertieft auf die Anforderungen der Akkreditierungspraxis ein.

Im **praktischen Teil** wird unter Einbeziehung aller Teilnehmer eine Probenahme am Haufwerk demonstriert und wichtige Hinweise zur Qualitätssicherung gegeben.

Dr. Thorsten Spirgath, ein Diplom-Geologe mit langjähriger Erfahrung im Bereich der Begutachtung im Rahmen der Akkreditierungspraxis vermittelt Ihnen praxisnah die Probenahme.

Fachbegutachter i.A. der DAKKS GmbH - Obmann der AG „Probenahme“ des SK-Umwelt der DAKKS GmbH

Beginn: 09:00 / 09:30 Uhr bis circa 16:30 Uhr

Grundlagen und Planung der Probenahme

Normenübersicht, Regelwerke | Arbeitshilfen und Materialien | Anforderungen des Fachmoduls Abfall (Mai 2018) | Anforderungen der LAGA Handlungshilfe M 32 I Qualitätssicherung | Probenahmestrategie | Probenahmeplan

Anforderungen und Umsetzung der LAGA PN 98

Probenahmeverfahren | Probenahmetechnik | Repräsentativität der Probenahme | Probenahmeunsicherheit | Spezielle Anforderungen bei Untersuchung auf leichtflüchtige Schadstoffe | Durchführung der Beprobung | Beprobung von Haufwerken | Beprobung von Transportfahrzeugen | Beprobung von Abfallströmen | Anforderungen der DIN 19698-1 | Probenbehandlung | Konservierung und Transport | Übergabe an das Labor | Dokumentation | LAGA M20 | LAGA PN 98 | Arbeitsschutz

Praktischer Teil – Probenahme Abfall

Demonstration einer Haufwerksbeprobung | Probenahmetechniken | Schürfschlitzte | repräsentative Probenahme | Probenhomogenisierung | Häufige Fehlerquellen

Prüfung (Multiple Choice Test)

Notwendig für Grundschulung, nur bei Präsenzveranstaltung möglich
Auffrischungsschulung ohne Prüfung, Online / Präsenz

Abschlussdiskussion

Programm



Zielgruppe: Probennehmer und leitende Verantwortliche aus akkreditierten Prüflaboratorien und Ingenieurbüros, Recycling- und Abfallunternehmen, Deponien, Verbänden und Behörden.

| Rostock | Berlin | Hamburg | Mainz | Nürnberg | Dortmund | Stuttgart | Leipzig | Online |
|----------|--------------|--------------|--------------|----------|----------|-----------|----------|--------------|
| 13.11.23 | 21.03.23 (H) | 28.02.23 | 28.11.23 (H) | 03.04.23 | 12.06.23 | 07.02.23 | 08.05.23 | 21.03.23 (H) |
| | 09.10.23 | 26.09.23 (H) | | 20.09.23 | | 26.06.23 | 06.11.23 | 26.09.23 (H) |
| | | | | 12.12.23 | | 19.09.23 | | 28.11.23 (H) |

400,00 € (zzgl. MwSt.) pro Veranstaltung / Teilnehmer (Präsenz/Hybrid)

20 Euro Frühbucherrabatt bis **42 Tage** vor Seminarbeginn

Ab dem zweiten Teilnehmer gewähren wir einen Rabatt von **4 %**, ab dem dritten Teilnehmer von **10 %**

(H) Hybrid | (ON) Online